

Bundesrathsbeschluß

zur

Berichtigung des französischen Textes von Art. 5, Litt. B des Bundesgesetzes betreffend den Militär- pflichtersatz, vom 28. Juni 1878.

(Vom 25. Mai 1888.)

Der schweizerische Bundesrath,
in Betracht:

1) daß Artikel 5 B des Bundesgesetzes vom 28. Juni 1878, betreffend den Militärpflichtersatz, in der französischen Ausgabe der amtlichen Sammlung der Bundesgesetze und Verordnungen der schweizerischen Eidgenossenschaft lautet wie folgt:

„Art. 5. On déterminera la fortune et le revenu nets du contribuable, en se basant sur les principes suivants:

.

B. Revenu.

„Est considéré comme revenu net:

a. le gain que procure l'exercice d'un art, d'une profession, d'un commerce ou d'une industrie, d'une fonction ou d'un emploi.

„Les dépenses faites en vue d'obtenir ce gain sont déduites, à l'exception toutefois des frais de ménage et du 5 % du capital engagé dans une industrie.“ (Recueil officiel, nouvelle série, III, 534);

2) daß die entsprechende Bestimmung dagegen lautet:

a. Im deutschen Texte:

„Art. 5. Bei der Ermittlung des reinen Vermögens und Einkommens eines Ersatzpflichtigen gelten folgende Grundsätze:

„B. Einkommen.

„Unter dem reinen Einkommen ist verstanden:

„a. Der Erwerb, welcher mit der Ausübung einer Kunst, mit dem Betrieb eines Berufes, Geschäftes oder Gewerbes oder mit einem Amte oder einer Anstellung verbunden ist.

„Die mit der Gewinnung des Erwerbes verbundenen Unkosten, jedoch mit Ausschluß der Haushaltungskosten, sowie fünf vom Hundert des in einem Gewerbe arbeitenden Kapitals, werden in Abzug gebracht.“ (A. S. n. F., III, 567.)

b. Im italienischen Texte:

Art. 5. Nel determinare la sostanza e la rendita di un contribuente, saranno di norma i principii seguenti:

B. Rendita.

„Per rendita netta s'intende:

„a. Il guadagno emanante dall' esercizio di un'arte, di una professione, di un negozio o d' un'industria, o da una carica o da un impiego.

„Le spese a cui è sottoposto l'ottenimento del guadagno, escluse però le spese d'economia domestica, come pure il cinque per cento del capitale impegnato in un'industria, saranno dedotti“ (Raccolta ufficiale, nuova serie, III, 567);

3) daß die von der deutschen und italienischen Redaktion abweichende Fassung des französischen Textes in Absatz 2 von Litt. a der citirten Gesetzesstelle auf einer fehler-

haften Uebersetzung des deutschen Urtextes der Vorlage beruht, wie aus der Entstehungsgeschichte der Bestimmung sowohl, als auch aus sprachlichen und logischen Gründen mit aller Bestimmtheit sich ergibt,

beschließt:

1. Es wird festgestellt, daß der französische Text von Artikel 5, Littera B des Bundesgesetzes betreffend den Militärpflichtersatz, vom 28. Juni 1878, in Littera a, Absatz 2, folgenden Wortlaut haben soll:

„Les dépenses faites en vue d'obtenir ce gain, à l'exception toutefois des frais de ménage, ainsi que le 5 % du capital engagé dans l'affaire, sont déduits.“

2. Dieser Beschluß ist in die offizielle Sammlung der Gesetze und Verordnungen der schweizerischen Eidgenossenschaft, in das Bundesblatt und in das Militärverordnungsblatt aufzunehmen, sowie in Separatabzügen dem schweizerischen Bundesgerichte und den Kantonsregierungen mitzutheilen.

Bern, den 25. Mai 1888.

Im Namen des schweiz. Bundesrathes,
Der Bundespräsident:

Hertenstein.

Der Stellvertreter des eidg. Kanzlers:

Schatzmann.



Bundesrathsbeschluß zur Berichtigung des französischen Textes von Art. 5, Litt. B des Bundesgesetzes betreffend den Militärflichtersatz, vom 28. Juni 1878. (Vom 25. Mai 1888.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1888
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.06.1888
Date	
Data	
Seite	274-276
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 975

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.